



Politische Gemeinde

**Einladung zur
Gemeindeversammlung**

**Mittwoch, 29. November 2023
20.00 Uhr
Mehrzweckhalle Seehalde
Mettmenhasli**

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Am Mittwoch, 29. November 2023, 20.00 Uhr, findet in der Mehrzweckhalle Seehalde, Mettmehasli, die nächste Gemeindeversammlung statt.

Der Gemeinderat hat folgende Traktandenliste festgelegt:

- | | |
|---|---------|
| 1. Zentralschulhaus Mettmehasli, Dach- und Fassadensanierung
inkl. Photovoltaikanlage, Projektgenehmigung und Kreditfreigabe | Seite 4 |
| 2. Genehmigung Budget 2024 und Festsetzung Steuerfuss
der politischen Gemeinde Niederhasli | Seite 8 |
| 3. Anfragen im Sinne von § 17 des Gemeindegesetzes | |

Aktenauflage

Die Akten liegen seit Mittwoch, 1. November 2023, während der Schalteröffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung, Dorfstrasse 17, 8155 Niederhasli, Abteilung Präsidiales und Gesellschaft, Büro Nr. 14, zur Einsicht auf.

Anfragen

Anfragen über Angelegenheiten der Gemeinde von allgemeinem Interesse (Anfragerecht gemäss § 17 Gemeindegesetz), die spätestens zehn Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich und unterzeichnet an den Gemeinderat Niederhasli, Dorfstrasse 17, 8155 Niederhasli, gerichtet werden, werden vom Gemeinderat schriftlich beantwortet und in der Versammlung bekannt gegeben.

Stimmberechtigung

An der Gemeindeversammlung der politischen Gemeinde Niederhasli sind alle Schweizerinnen und Schweizer stimmberechtigt, welche ihren politischen Wohnsitz in Niederhasli haben, das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden.

Rekursmöglichkeiten

Mit Rekurs in Stimmrechtssachen kann innert fünf Tagen nach Publikation der Entscheide die Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung gerügt werden. Der Rekurs gegen die Verletzung von Verfahrensvorschriften an der Gemeindeversammlung setzt voraus, dass diese an der Versammlung von irgendeiner stimmberechtigten Person gerügt worden ist (§ 21a Abs. 2 VRG).

Im Übrigen kann wegen Rechtsverletzungen, unrichtiger oder ungenügender Feststellung des Sachverhalts sowie Unangemessenheit der angefochtenen Anordnung innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs erhoben werden (§§ 19 und 20 VRG).

In beiden Fällen ist das Rekurschreiben mit einem Antrag und dessen Begründung zu versehen und an den Bezirksrat Dielsdorf, 8157 Dielsdorf, zu richten.

Kontakt

Bei Fragen rund um die Gemeindeversammlung steht Ihnen die Gemeindeverwaltung, Abteilung Präsidiales und Gesellschaft, gerne zur Verfügung (Tel.-Nr. 043 411 22 50 / gemeinde@niederhasli.ch).

Beleuchtender Bericht

Die Beleuchtenden Berichte zu Gemeindeversammlungen sowie auch zu Jahresrechnung und Budget werden jeweils auch auf der Website der Gemeinde, www.niederhasli.ch, unter der Rubrik «Politik/Gemeindeversammlung» bzw. «Politik/Finanzen» aufgeschaltet.

Wünschen Sie künftig die regelmässige Zustellung der Beleuchtenden Berichte per Post? Lassen Sie sich bei der Abteilung Präsidiales und Gesellschaft unter Angabe Ihrer Adresse in die Abonnenten-Liste eintragen (Tel.-Nr. 043 411 22 50 / gemeinde@niederhasli.ch / www.niederhasli.ch – Online-Schalter).

Niederhasli, 23. Oktober 2023
Gemeinderat Niederhasli

Traktandum 1

Zentralschulhaus Mettmenhasli, Dach- und Fassadensanierung inkl. Photovoltaikanlage, Projektgenehmigung und Kreditfreigabe

Antrag

Die Gemeindeversammlung, gestützt auf diesen Antrag des Gemeinderats und in Anwendung von Art. 15 Ziffer 4 der Gemeindeordnung,

beschliesst:

1. Für die Dach- und Fassadensanierung mit integrierter Photovoltaikanlage auf den Dächern der Trakte 1 und 3 des Zentralschulhauses, Mettmenhasli, wird auf Basis des Projekts der AW Baumanagement AG, Dällikon, vom 24. Mai 2023 ein Verpflichtungskredit von brutto Fr. 1'560'000.— bewilligt. Die Kreditsumme erhöht oder vermindert sich entsprechend des Baupreisindex zwischen der Aufstellung des Kostenvoranschlags (Preisbasis Mai 2023) und der Bauausführung.
2. Der Gemeinderat wird mit der Ausführung des Projekts beauftragt. Er wird ermächtigt, die erforderlichen Arbeiten im Rahmen des bewilligten Kredits selber zu vergeben, den Zeitpunkt der Arbeitsausführung des Projekts selber zu bestimmen und die erforderlichen finanziellen Mittel für die Deckung der Baukosten nötigenfalls auf dem Darlehensweg zu beschaffen.

Weisung

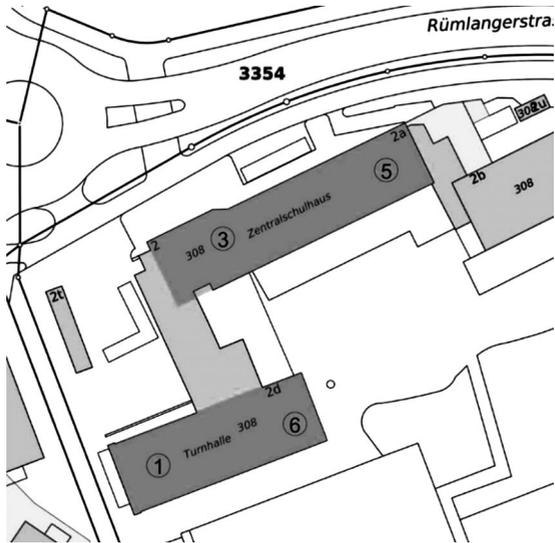
Ausgangslage

Im Zentralschulhaus, Mettmenhasli, müssen die Dächer der beiden Trakte 1 und 3 saniert werden. Vor drei Jahren wurde eine Expertise mit einer Fachfirma durchgeführt. Diese zeigte auf, dass die beiden grossen Dächer mit Erstellungsjahr 1949 komplett ersetzt werden müssen. Mit Beschluss vom 12. Januar 2023 hat die Liegenschaftenkommission die AW Baumanagement AG, Dällikon, beauftragt, die Projektierung der Dach- und Fassadensanierung mit neu einer Photovoltaikanlage durchzuführen. Ebenfalls sollen die Fassaden neu gestrichen sowie diverse Dilatationsfugen ersetzt werden. Weiter sollen im Rahmen dieses Projekts auch einzelne Storen komplett erneuert oder repariert werden. Der Beschrieb und die Kostenzusammenstellung für eine Ausführung nach Vorgaben der Gemeinde Niederhasli wurden im Juni 2023 von der beauftragten Unternehmung eingereicht.

Projektbeschreibung

Die Dächer der beiden Trakte 1 und 3 des Zentralschulhauses sollen bis auf die Sparrenlage abgebrochen und neu aufgebaut werden.

Die Dächer haben keine speziellen energetischen Anforderungen zu erfüllen, da sich die wärmedämmende Schicht bestehend auf dem Estrichboden befindet. Wo es sinnvoll ist, wird eine Indach-Photovoltaikanlage integriert und zentral mit einem Batteriespeicher ausgerüstet. Die Wasseraufbereitung des Lernschwimmbeckens wird auf Strom (PV) umgestellt. Das Flachdach des Verbindungstrakts ist undicht und wird repariert. Die Eindeckung der Aussentreppenanlage



vor dem Haupteingang wird ersetzt. Diverse Fassaden werden neu gestrichen sowie diverse Dilatationsfugen ersetzt. Einzelne Storen werden ersetzt und/oder repariert.

Die Bauarbeiten sollen den laufenden Schulbetrieb nicht tangieren. Die Hauptarbeiten sind in den Sommerferien 2024 geplant. Der Gerüstaufbau und kleinere Vorarbeiten sollen aus zeitlichen Gründen vorzeitig in Angriff genommen werden.

Kosten

Der durch die AW Baumanagement AG, Dällikon, erarbeitete Kostenvoranschlag setzt sich wie folgt zusammen (BKP-Positionen +/- 10%):

– Baumeisterarbeiten / Baustelleneinrichtung / Gerüste	Fr. 79'000.—
– Montagebau in Stahl	Fr. 14'000.—
– Rohbau / Spenglerarbeiten / Blitzschutz	Fr. 125'000.—
– Bedachungsarbeiten	Fr. 355'000.—
– Flachdachsanieurungen	Fr. 85'000.—
– Spezielle Dichtungen und Dämmungen	Fr. 4'000.—
– Äussere Malerarbeiten	Fr. 45'000.—
– Äussere Abschlüsse / Sonnenschutz	Fr. 23'000.—
– Elektroanlagen / Starkstrominstallationen	Fr. 7'000.—
– Leuchten und Lampen	Fr. 9'000.—
– Bauprovisorium	Fr. 5'000.—
– Photovoltaik-Indachanlage auf Dächern	Fr. 790'000.—
– Wasseraufbereitung / Sanitärapparate / Dämmungen / Baureinigungen	Fr. 18'000.—
– Honorare	Fr. 90'000.—
– Gartenanlagen / Bewilligungen / Bauzeitversicherungen	Fr. 10'000.—
Total Baukosten, inkl. MwSt.	Fr. 1'560'000.—

Die Bruttoaufwendungen für die beabsichtigte Dach- und Fassadensanierung mit integrierter Photovoltaikanlage (Indach) sollen der Investitionsrechnung, Konto Nr. 2171.5040.04, belastet werden. Im Budget 2024 soll dafür ein Betrag von Fr. 1.55 Mio. eingestellt werden.

Eine Dach- und Fassadensanierung ohne integrierte Photovoltaikanlage würde Kosten von ca. Fr. 1 Mio. auslösen. Ein solch reines Sanierungsprojekt könnte im Sinne von Art. 24 Abs. 2 Ziffer 2 der Gemeindeordnung (GO) vom Gemeinderat als gebundene Ausgabe in eigener Kompetenz freigegeben werden. Das vom Gemeinderat und der Liegenschaftenkommission vorgesehene Sanierungsprojekt kommt nun aber einer neuen Ausgabe gleich, womit die Kompetenz zur diesbezüglichen Kreditfreigabe nach Art. 15 Ziffer 4 GO i.V.m. Art. 24 Abs. 2 Ziffer GO bei der Gemeindeversammlung liegt.

Mit der geplanten Indach-Photovoltaikanlage (188 kWh) und Speicherbatterie (165 kWh) und dem damit produzierten Strom können die Energiekosten der Schulanlage markant gesenkt werden. In den letzten Jahren wurde im Zentralschulhaus Mettmenhasli durchschnittlich 95'000 kWh Strom im Jahr verbraucht. Gegenüber den anderen Schulanlagen generiert das Zentralschulhaus damit einen erhöhten Stromverbrauch. Dies steht im Zusammenhang mit dem integrierten Lernschwimmbecken.

Subventionen

Es darf mit nachfolgenden Subventionsbeiträgen gerechnet werden:

– Bund (Pronovo) Einmalvergütung	Fr. 55'000.—
– EKZ-Förderbeitrag für neue PV-Anlagen auf Schulanlagen	Fr. 30'000.—
Total Subventionen PV-Anlage	<u>Fr. 85'000.—</u>

Folgekosten

Bei den Kapitalfolgekosten (Abschreibungen und Verzinsung) dieses Projekts legt der Gemeinderat für die planmässigen Abschreibungen im Verwaltungsvermögen gemäss § 30 VGG den Mindeststandard fest. Für die Verzinsung der notwendigen Fremdmittel wird mit einem Zinssatz von 1.5% gerechnet.

Baukosten, Nutzungsdauer 20 Jahre, Basis 1'560'000.—	Fr. 78'000.—
Zinsaufwand Baukosten, Basis 1'560'000.—	Fr. 23'400.—
Folgekosten	<u>Fr. 101'400.—</u>

Das Projekt generiert keine betrieblichen und personellen Folgekosten.

Schlussbemerkungen

Mit diesem Sanierungsprojekt beim Zentralschulhaus in Mettmenhasli, welches die Integration einer Photovoltaikanlage in die zwei Dächer vorsieht, werden die Schulgebäude einer modernen, nachhaltigen Nutzung zugeführt. Der erzeugte Strom kann zur Eigennutzung beim Stromverbrauch und bei der Wärmeerzeugung für das Lernschwimmbecken genutzt werden. Die Liegenschaftenkommission und der Gemeinderat empfehlen den Stimmberechtigten, das Projekt zu genehmigen und den notwendigen Kredit von Fr. 1.56 Mio. zu bewilligen.

Abschied der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat das Projekt Zentralschulhaus Mettmenhasli, Dach- und Fassadensanierung inkl. Photovoltaikanlage auf Basis der Projektbeschreibung mit Kostenzusammenstellung der AW Baumanagement AG vom 24. Mai 2023 sowie des Antrags des Gemeinderats an die Gemeindeversammlung vom 22. August 2023 mit voraussichtlichen Baukosten von brutto Fr. 1'560'000.— besprochen und geprüft.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung die Annahme des Antrags des Gemeinderats.

*Rechnungsprüfungskommission Niederhasli
26. Oktober 2023*

Antrag des Gemeinderats

1 Antrag zum Budget

Der Gemeinderat hat das Budget 2024 der Politischen Gemeinde Niederhasli genehmigt. Das Budget weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung

Gesamtaufwand	Fr.	62'377'000.00
Ertrag ohne ordentliche Steuern Rechnungsjahr	Fr.	44'791'600.00
Zu deckender Aufwandüberschuss	Fr.	17'585'400.00

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	5'925'000.00
Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	350'000.00
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Fr.	5'575'000.00

Investitionsrechnung Finanzvermögen

Ausgaben Finanzvermögen	Fr.	100'000.00
Einnahmen Finanzvermögen	Fr.	-
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	Fr.	100'000.00

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, das Budget 2024 der Politischen Gemeinde Niederhasli zu genehmigen.

2 Antrag zum Steuerfuss

Einfacher Gemeindesteuerertrag (100 %)

Steuerfuss	Fr.	20'500'000.00
------------	-----	---------------

Erfolgsrechnung

Zu deckender Aufwandüberschuss	Fr.	17'585'400.00
Steuerertrag bei 88%	Fr.	18'040'000.00
Ertragsüberschuss	Fr.	454'600.00

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, den Steuerfuss für das Jahr 2024 auf 88 % (Vorjahr 88 %) des einfachen Gemeindesteuerertrags festzusetzen.

8155 Niederhasli, 19.09.2023
GEMEINDERAT NIEDERHASLI

Gemeindepräsident:
Daniel Wüest

Gemeinbeschreiber:
Patric Kubli

Bericht zum Budget 2024

Das Budget 2024 der politischen Gemeinde weist bei einem unveränderten Steuerfuss von 88% in der Erfolgsrechnung mit einem Aufwand von Fr. 62.38 Mio. und einem Ertrag von Fr. 62.83 Mio. einen Ertragsüberschuss von Fr. 0.45 Mio. aus. Damit resultiert ein um Fr. 2.05 Mio. schlechteres Ergebnis als im Budget 2023. In der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens ergeben sich bei Ausgaben von Fr. 5.93 Mio. und Einnahmen von Fr. 0.35 Mio. Nettoinvestitionen von Fr. 5.58 Mio., wovon Fr. 4.03 Mio. auf den Steuerhaushalt entfallen. Im Finanzvermögen werden Investitionen von Fr. 0.10 Mio. getätigt.

Erfolgsrechnung

Die Gründe für das markant schlechtere Budget 2024 sind nicht auf der Ertragsseite zu suchen. Die Erträge der allgemeinen Gemeindesteuern und des Ressourcenausgleichs werden um total Fr. 0.95 Mio. höher geschätzt. Auch bei den Grundstückgewinnsteuern werden unverändert hohe Erträge von Fr. 4.00 Mio. erwartet. Aufwandseitig wirkt sich sicherlich die gestiegene Teuerung ungünstig aus. Viel stärker wird der Haushalt aber belastet durch überproportionale Aufwandsteigerungen, vor allem in den Bereichen Bildung (Fr. 1.23 Mio.) und Soziales (Fr. 1.09 Mio.).

Im Weiteren werden im Jahr 2024 die Liegenschaften des Finanzvermögens neu bewertet. Gemäss dem Gemeindegesetz des Kantons Zürich ist eine solche Neubewertung einmal pro Legislaturperiode vorzunehmen. Es wird ein Buchgewinn von Fr. 3.92 Mio. erwartet, der vollumfänglich der finanzpolitischen Reserve zugewiesen wird und damit keinen Einfluss auf das Rechnungsergebnis hat.

Bei unveränderten Gebührentarifen werden für alle Gemeindewerke schwächere Rechnungsergebnisse erwartet. Beim Wasserwerk führen die Anschaffung von neuen Funkwasserzählern, höhere Unterhaltskosten und ein höherer Abschreibungsbedarf zu einem Ertragsüberschuss von noch Fr. 284'000 (2023 Fr. 454'000). Der tiefere Ertragsüberschuss bei der Abwasserentsorgung von Fr. 498'000 (2023 Fr. 628'000) ist eine Folge des höheren Betriebsbeitrags an den Zweckverband ARA Fischbach. Bei der Abfallwirtschaft resultiert wegen der Reparatur von zwei Untersammelstellen ein deutlich höheres Defizit von Fr. 136'000 (2023 Fr. 70'000).

Investitionsrechnung

Das Investitionsvolumen des allgemeinen Haushalts ist mit Fr. 4.03 Mio. um Fr. 1.70 Mio. höher als im Vorjahr. Die grössten Investitionsprojekte sind die Dachsanierung mit Photovoltaikanlage beim Zentralschulhaus (Fr. 1.55 Mio.), eine erste kleinere Tranche für eine neue Asylkollektivunterkunft (Fr. 0.50 Mio.) und die Sanierung der Hofstetterstrasse (Fr. 0.63 Mio.). Die ersten beiden Investitionsvorhaben werden der Gemeindeversammlung noch separat zur Genehmigung unterbreitet werden.

Der Hauptanteil der Investitionen der gebührenfinanzierten Bereiche entfällt mit Fr. 1.38 Mio. auf das Wasserwerk. Das grösste Investitionsvorhaben ist dabei die Sanierung der Wasserleitung Hofstetterstrasse. Die Investitionen bei der Abwasserbeseitigung sind mit Fr. 0.17 Mio. bescheiden.

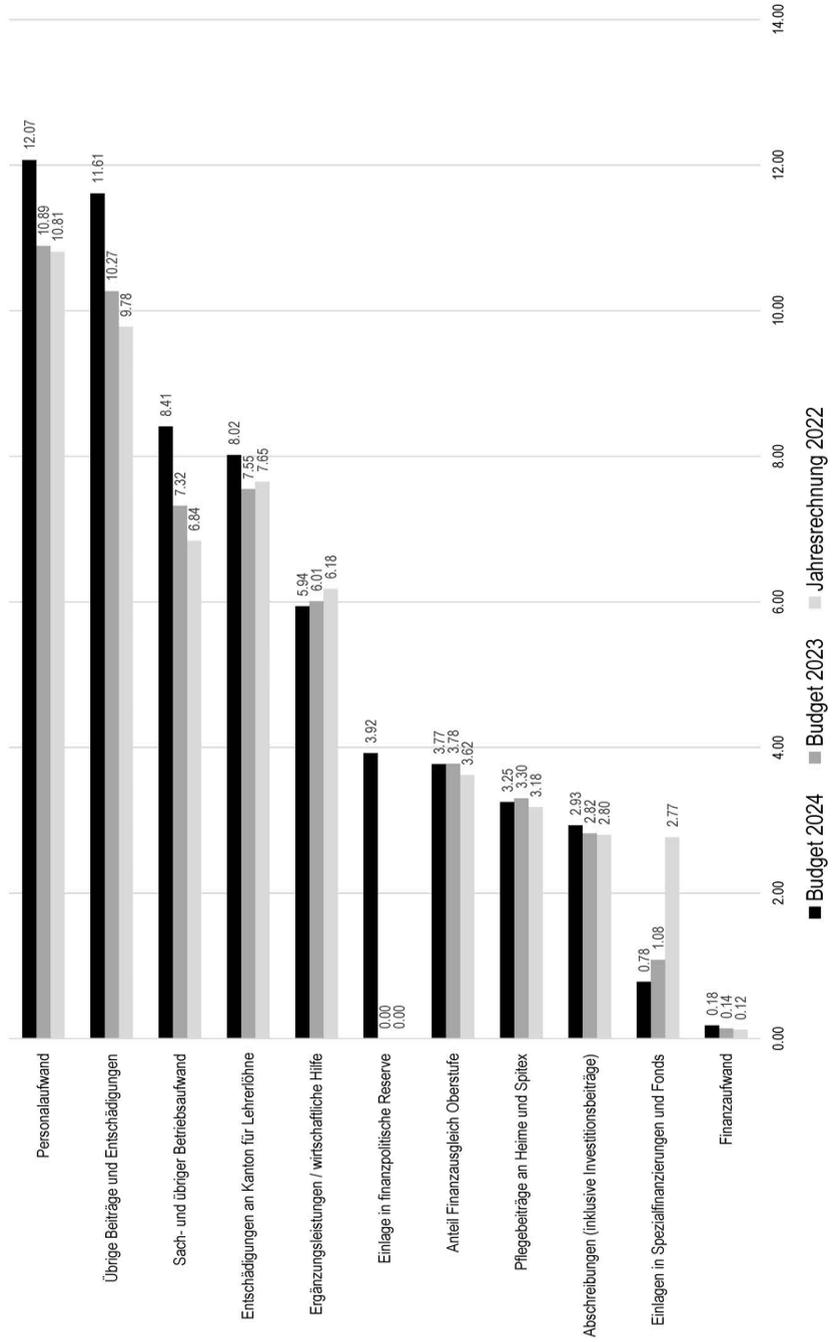
Erfolgsrechnung

Gestuffer Erfolgsausweis		Budget 2024	Budget 2023	Rechnung 2022
30	Personalaufwand	12'067'700.00	10'886'300.00	10'806'903.61
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	8'412'100.00	7'323'800.00	6'836'118.12
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'400'100.00	2'255'300.00	2'237'722.27
35	Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds	782'300.00	1'082'200.00	2'766'187.14
36	Transferaufwand	33'121'300.00	31'472'500.00	30'970'692.21
37	Durchlaufende Beiträge	50'000.00	45'000.00	87'550.00
	<i>Total Betrieblicher Aufwand</i>	<i>56'833'500.00</i>	<i>53'065'100.00</i>	<i>53'705'173.35</i>
40	Fiskalertrag	24'229'000.00	23'819'000.00	23'303'635.81
41	Regalien und Konzessionen	3'500.00	3'500.00	10'069.00
42	Entgelte	6'719'100.00	6'525'900.00	6'591'602.70
43	Übrige Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds	159'600.00	97'700.00	10'300.00
46	Transferertrag	25'179'300.00	24'413'700.00	25'527'634.15
47	Durchlaufende Beiträge	50'000.00	45'000.00	87'550.00
	<i>Total Betrieblicher Ertrag</i>	<i>56'340'500.00</i>	<i>54'904'800.00</i>	<i>55'530'791.66</i>
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-493'000.00	1'839'700.00	1'825'618.31
34	Finanzaufwand	179'900.00	137'900.00	123'122.31
44	Finanzertrag	5'047'500.00	805'900.00	857'131.72
	Ergebnis aus Finanzierung	4'867'600.00	668'000.00	734'009.41
	Operatives Ergebnis	4'374'600.00	2'507'700.00	2'559'627.72
38	Ausserordentlicher Aufwand	3'920'000.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	-3'920'000.00	0.00	0.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	454'600.00	2'507'700.00	2'559'627.72
39	Interne Verrechnungen: Aufwand	1'443'600.00	1'082'900.00	977'247.63
49	Interne Verrechnungen: Ertrag	1'443'600.00	1'082'900.00	977'247.63
	Total Aufwand	62'377'000.00	54'285'900.00	54'805'543.29
	Total Ertrag	62'831'600.00	56'793'600.00	57'365'171.01
	Ertragüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	454'600.00	2'507'700.00	2'559'627.72

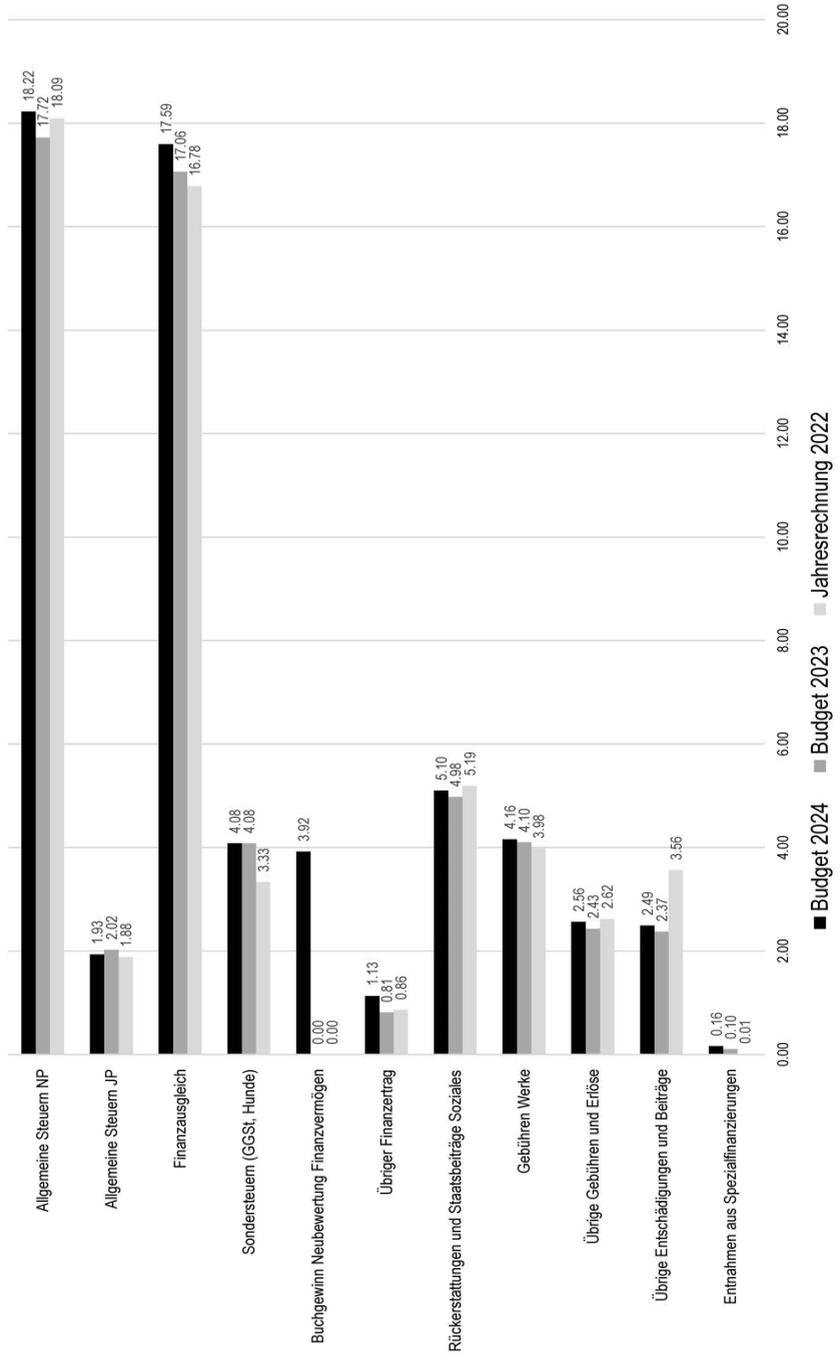
Erfolgsrechnung

Hauptaufgabebereiche (Funktionale Gliederung)		Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	4'245'100.00	1'320'500.00	3'989'000.00	1'277'000.00	3'924'476.86	1'365'503.08
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	3'448'200.00	1'164'500.00	3'168'300.00	1'130'300.00	3'030'043.07	1'215'823.76
2	Bildung	19'155'300.00	1'149'500.00	17'722'500.00	943'400.00	17'421'445.28	1'068'076.45
3	Kultur, Sport und Freizeit	2'476'100.00	74'600.00	2'167'100.00	74'600.00	2'102'389.81	75'773.30
4	Gesundheit	3'609'200.00	25'000.00	3'672'800.00	0.00	3'513'956.77	22'200.00
5	Soziale Sicherheit	12'620'900.00	5'801'300.00	11'210'000.00	5'482'100.00	11'357'837.71	5'654'233.81
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2'893'900.00	1'197'700.00	2'976'300.00	1'224'300.00	3'025'652.82	742'543.00
7	Umweltschutz und Raumordnung	5'325'700.00	4'707'300.00	4'917'800.00	4'491'100.00	6'174'018.01	5'718'002.64
8	Volkswirtschaft	285'400.00	1'067'900.00	286'800.00	924'400.00	275'108.45	1'097'596.04
9	Finanzen und Steuern	8'317'200.00	46'323'300.00	4'175'300.00	41'246'400.00	3'980'614.51	40'415'418.93
Total Aufwand / Ertrag		62'377'000.00	62'831'600.00	54'285'900.00	56'793'600.00	54'805'543.29	57'365'171.01
Ertragsüberschuss (Soll) / Aufwandüberschuss (Haben)		454'600.00		2'507'700.00		2'559'627.72	
Total		62'831'600.00	62'831'600.00	56'793'600.00	56'793'600.00	57'365'171.01	57'365'171.01

Aufwand nach Sachgruppen in Mio. CHF



Ertrag nach Sachgruppen in Mio. CHF



Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Investitionsrechnung VV, Sachgruppen		Budget 2024	Budget 2023	Rechnung 2022
50	Sachanlagen	5'545'000.00	3'880'000.00	3'220'269.42
51	Investitionsausgaben auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
52	Immaterielle Anlagen	100'000.00	75'000.00	29'867.75
54	Darlehen	0.00	0.00	6'071'875.80
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00	0.00	1'493'832.70
56	Eigene Investitionsbeiträge	280'000.00	100'000.00	252'095.15
57	Durchlaufende Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Investitionsausgaben	5'925'000.00	4'055'000.00	11'067'940.82
60	Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	0.00	0.00	0.00
61	Rückerstattungen von Investitionsausgaben auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
62	Übertragung von immateriellen Anlagen in das Finanzvermögen	0.00	0.00	0.00
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	300'000.00	410'000.00	215'000.16
64	Rückzahlung von Darlehen	50'000.00	50'000.00	50'000.00
65	Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen	0.00	0.00	0.00
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	0.00	0.00	6'171'145.14
67	Durchlaufende Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Investitionseinnahmen	350'000.00	460'000.00	6'436'145.30
Investitionen im Verwaltungsvermögen				
	Total Investitionsausgaben	5'925'000.00	4'055'000.00	11'067'940.82
	Total Investitionseinnahmen	350'000.00	460'000.00	6'436'145.30
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-5'575'000.00	-3'595'000.00	-4'631'795.52
	Nettoinvestitionen (-) / Einnahmenüberschuss (+)			

Gemeinde Niederhasli

Investitionsrechnung
Verwaltungsvermögen

Funktionale Gliederung	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	190'000.00					
02 Allgemeine Dienste	190'000.00					
029 Verwaltungsliegenschaften, übrige	190'000.00					
0291 Gemeindehaus Dorfstr. 17	190'000.00					
5040.00 Neugestaltung Schalter Einwohnerkontrolle	190'000.00					
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	100'000.00		170'000.00	35'000.00	96'545.00	78'551.85
11 Öffentliche Sicherheit					96'545.00	78'551.85
111 Polizei					96'545.00	78'551.85
1110 Polizei					96'545.00	78'551.85
5420.00 Darlehen an Gemeinden und Zweckverbände					96'545.00	78'551.85
6620.00 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen an Gemeinden und Zweckverbände					96'545.00	78'551.85
15 Feuerwehr	100'000.00		100'000.00			
150 Feuerwehr	100'000.00		100'000.00			
1500 Feuerwehr	100'000.00		100'000.00			
5060.05 Ersatz EA-Fahrzeug	100'000.00		100'000.00			
16 Verteidigung			70'000.00	35'000.00		
161 Militärische Verteidigung			70'000.00	35'000.00		
1610 Militärische Verteidigung			70'000.00	35'000.00		

Gemeinde Niederhasli

Investitionsrechnung
Verwaltungsvermögen

Funktionale Gliederung	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5040.00 Umrüstung Kugelfangkästen Schiessanlage Salen			70'000.00	35'000.00		
6320.00 Investitionsbeitrag Gemeinde Rümlang						
2 BILDUNG	2'005'000.00		1'285'000.00	75'000.00	420'810.75	70'000.00
21 Obligatorische Schule	2'005'000.00		1'285'000.00	75'000.00	420'810.75	70'000.00
212 Primarstufe	220'000.00		250'000.00		16'638.35	
2120 Primarstufe	220'000.00		250'000.00		16'638.35	
5060.02 Erneuerung ICT-Infrastruktur			175'000.00		16'638.35	
5060.03 Erneuerung ICT-Infrastruktur 5. Klasse						
5060.04 Neuer Schulbus			75'000.00			
5060.05 ICT-Infrastruktur, Erneuerung 2024	220'000.00					
217 Schulliegenschaften	1'785'000.00		1'035'000.00	75'000.00	404'172.40	70'000.00
2171 Zentralschulhaus	1'710'000.00					
5040.04 Dachsanierung und PV-Anlage (vorbehaltlich Genehmigung durch Gemeindeversammlung)	1'550'000.00					
5060.02 Spaceball, Sanierung Fallschutz	160'000.00					
2172 Schulhaus Rossacker	75'000.00		215'000.00	25'000.00	345'807.15	46'000.00
5040.03 Sanierung Heizung					181'893.05	
5040.04 Photovoltaikanlage Trakt III, Neubau					163'914.10	
5040.05 Photovoltaikanlage Turnhalle, Neubau			215'000.00			
5060.02 Spaceball inklusive Fallschutz	75'000.00					
6300.00 Investitionsbeiträge vom Bund				25'000.00		
6300.01 Investitionsbeiträge vom Bund PVA Trakt III						23'000.00
6340.00 Investitionsbeiträge von EKZ PVA Trakt III						23'000.00

Gemeinde Niederhasli

Investitionsrechnung
Verwaltungsvermögen

Funktionale Gliederung		Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
2173	Schulhaus Linden						
5040.02	Photovoltaikanlage, Neubau			490'000.00	50'000.00	58'365.25	24'000.00
5040.03	Photovoltaikanlage Trakt I, Neubau					58'365.25	
6300.00	Investitionsbeiträge vom Bund			490'000.00			
6300.01	Investitionsbeiträge vom Bund PVA						12'000.00
6340.00	Investitionsbeiträge von EKZ PVA						12'000.00
2174	Kindergärten (inkl. Schulhaus Oberhasli)						
5040.03	Kindergarten Spitz, Dachsanierung			330'000.00			
				330'000.00			
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT			100'000.00		277'331.15	
32	Kultur, übrige			200'000.00			
				150'000.00			
329	Kultur, Übriges			150'000.00			
				150'000.00			
3290	Kultur, Übriges			150'000.00			
5620.01	MZH Seehalde, Investitionsbeitrag an PV-Anlage			150'000.00			
34	Sport und Freizeit			50'000.00		277'331.15	
341	Sport			50'000.00		274'807.55	
				50'000.00		252'095.15	
3410	Sport			100'000.00		71'078.75	
5650.05	Sportanlage Erlen, Erneuerungsinvestitionen 2022						
5650.06	Sportanlage Erlen, Erneuerungsinvestitionen 2023						
5650.07	Sportanlage Erlen, Projekt 'Erneuerung Eisweil'						
5650.08	Sportanlage Erlen, Erneuerungsinvestitionen 2024			100'000.00		181'016.40	
3411	Seebadi Haslisee					22'712.40	

Gemeinde Niederhasli

Investitionsrechnung
Verwaltungsvermögen

Funktionale Gliederung		Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5030.01	Umlegung Badi (Infrastruktur)					22'712.40	
342	Freizeit					2'523.60	
3420	Freizeit					2'523.60	
5010.01	Erneuerung Wegnetz um Haslisee					2'523.60	
5	SOZIALE SICHERHEIT	500'000.00	50'000.00				50'000.00
53	Alter und Hinterlassene		50'000.00				50'000.00
534	Wohnen im Alter (ohne Pflege)		50'000.00				50'000.00
5340	Wohnen im Alter (ohne Pflege)		50'000.00				50'000.00
6460.00	Rückzahlung von Darlehen an private Organisationen (Seniorenzentrum Spitz)		50'000.00				50'000.00
57	Sozialhilfe und Asylwesen	500'000.00					
573	Asylwesen	500'000.00					
5730	Asylwesen	500'000.00					
5040.00	Asylkollektivunterkunft, Ersatzneubau (vorbehaltlich Genehmigung durch Gemeindeversammlung)	500'000.00					
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	845'000.00		930'000.00		564'226.10	
61	Strassenverkehr	765'000.00		930'000.00		564'226.10	
615	Gemeindestrassen	765'000.00		930'000.00		564'226.10	
6150	Gemeindestrassen	765'000.00		930'000.00		564'226.10	
5010.01	Schulweg, Parkplätze	5'000.00					

Gemeinde Niederhasli

Investitionsrechnung
Verwaltungsvermögen

Funktionale Gliederung	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5010.21 Schulweg, Belagssanierung	15'000.00					
5010.26 Sanierung Hofstetterstrasse	630'000.00		20'000.00		36'952.35	
5010.28 Belagssanierung Buchenweg/Sägetweg					315'349.50	
5010.31 Belagssanierung Moosackerstrasse						
5010.32 Buchenhagstrasse Deckbelagssanierung	15'000.00				143'782.15	
5010.35 Riedstrasse Belagssanierung					13'624.60	
5010.39 Beleuchtung Veloweg Chastelhof-Nassenwil						
5010.42 Sicherheitsmassnahmen Tempo 30	100'000.00		200'000.00		15'106.20	
5010.47 Durchlass Fischbach, Instandsetzung			80'000.00		14'684.90	
5010.48 Brücke Hundsruggen, Instandsetzung			60'000.00			
5010.49 Brücke Furbach bei Furtstrasse, Instandsetzung			150'000.00		15'792.35	
5010.50 Übergänge Mandachstrasse zu Zentrumzone			100'000.00			
5010.51 Beleuchtung Veloweg Chastelhof-Niederhasli			140'000.00			
5010.52 Stationsstrasse, Belagssanierung und Umgestaltung			20'000.00			
5010.53 Dammstrasse Oberhasli, Belagssanierung			160'000.00		8'934.05	
62 Öffentlicher Verkehr	80'000.00					
621 Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	80'000.00					
6210 Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	80'000.00					
5620.00 Bushaltekante Bahnhof Oberglatt, Investitionsbeitrag	80'000.00					
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	1'870'000.00	300'000.00	1'570'000.00	300'000.00	9'682'968.97	6'237'593.45
71 Wasserversorgung	1'580'000.00	200'000.00	1'235'000.00	200'000.00	602'087.22	246'505.14
710 Wasserversorgung	1'580'000.00	200'000.00	1'235'000.00	200'000.00	602'087.22	246'505.14

Gemeinde Niederhasli

Investitionsrechnung
Verwaltungsvermögen

Funktionale Gliederung	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
7101 Wasserwerk (Gemeindebetrieb)	1'580'000.00	200'000.00	1'235'000.00	200'000.00	602'087.22	248'505.14
5030.15 Ersatz WL und Hydrant bei ref. Kirchengemeindehaus NH	90'000.00		90'000.00		2'621.03	
5030.18 WL Beezenbuckstrasse Süd					43'655.48	
5030.21 Verbindung zur GWF Transportleitung Erlen					64'124.74	
5030.24 Ersatz WL Hofstetterstrasse	560'000.00		30'000.00		253'707.48	
5030.27 WL Buchenweg/Sägetweg						
5030.31 Ersatz WL Moosackerstrasse						
5030.32 Ersatz WL-Ringleitung Abschnitt Frevlig	30'000.00		130'000.00		34'029.30	
5030.33 Sanierung Quellwasserpumpwerk Oberhasli	480'000.00		50'000.00		3'082.64	
5030.35 Sanierung WL Mandachstrasse					146'690.80	
5030.36 WL Zentrumsweg - Dorfstrasse					19'760.11	
5030.38 Quellwasserleitung Eigental, Ersatz	295'000.00		210'000.00		8'801.34	
5030.40 WL Niederglatterstrasse					9'683.80	
5030.41 WL Mandachstrasse					9'017.36	
5030.42 WL Daminstrasse Oberhasli, Ersatz					6'913.14	
5030.43 Ringleitung Abschnitt Chutzenmoos, Ersatz	25'000.00		140'000.00			
5030.44 WL Talacker-/Stichstrasse			25'000.00			
5030.45 Reservoir, Ibig, Erweiterung	100'000.00		100'000.00			
5060.00 Leitstelle, Ersatz Rechner			55'000.00			
5060.01 Wasseruhren, Umstellung SmartMetering			65'000.00			
6370.01 Wasseranschlussgebühren		200'000.00		200'000.00		248'505.14
72 Abwasserbeseitigung	265'000.00	100'000.00	320'000.00	100'000.00	9'051'014.00	5'919'596.58
720 Abwasserbeseitigung	265'000.00	100'000.00	320'000.00	100'000.00	9'051'014.00	5'919'596.58
7201 Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)	265'000.00	100'000.00	320'000.00	100'000.00	9'051'014.00	5'919'596.58

Gemeinde Niederhasli

Investitionsrechnung
Verwaltungsvermögen

Funktionale Gliederung	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5030.10	80'000.00		10'000.00		258'105.25	
5030.15					2'079.85	
5030.16			50'000.00		1'316'657.79	
5030.18			200'000.00			
5030.19					5'007.61	
5030.20	100'000.00					
5030.21	85'000.00		60'000.00		59'75'330.80	
5290.01					1'493'832.70	
5440.00						
5540.04						
6300.00						26'515.27
6370.00		100'000.00		100'000.00		-199'511.98
6640.00						6'092'593.29
74	10'000.00					71'491.73
741	10'000.00					71'491.73
7410	10'000.00					71'491.73
5020.02	5'000.00					
5020.03	5'000.00					
6300.00						71'491.73
79	15'000.00		15'000.00		29'867.75	
790	15'000.00		15'000.00		29'867.75	
7900	15'000.00		15'000.00		29'867.75	

Funktionale Gliederung	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5290.03 Planung Entwicklungsstrategie ONN (Interkommunaler Richtplan)					-3'191.00	
5290.07 Revision Bau- und Zonenordnung	15'000.00		15'000.00		33'058.75	
8 VOLKSWIRTSCHAFT	215'000.00				26'058.85	
81 Landwirtschaft	215'000.00				26'058.85	
812 Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	215'000.00				26'058.85	
8120 Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	215'000.00				26'058.85	
5030.01 Meliorationsleitungen Rümliangerstrasse 11 bis Haslibach	100'000.00				26'058.85	
5030.02 Westgraben Oberhasli, Bibersanierung	115'000.00					
Nettoinvestition	5'925'000.00	350'000.00	4'055'000.00	460'000.00	11'067'940.82	6'436'145.30
	5'925'000.00	5'575'000.00	4'055'000.00	3'595'000.00	11'067'940.82	4'631'795.52
		5'925'000.00	4'055'000.00	4'055'000.00	11'067'940.82	11'067'940.82

Investitionsrechnung Finanzvermögen

Investitionsrechnung FV, Sachgruppen		Budget 2024	Budget 2023	Rechnung 2022
70	Investitionen in Sach- und immaterielle Anlagen			0,00
72	Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten von Sach- immateriellen Anlagen	100'000,00	0,00	0,00
75	Übertragung von Sach- und immateriellen Anlagen aus dem Verwaltungsvermögen	0,00	0,00	0,00
77	Übertragung von realisierten Gewinnen aus Sach- und immateriellen Anlagen in die Erfolgsrechnung	0,00	0,00	0,00
	Total Ausgaben	100'000,00	0,00	0,00
80	Verkauf von Sach- und immateriellen Anlagen	0,00	0,00	0,00
82	Beiträge Dritter für Sach- und immaterielle Anlagen	0,00	0,00	0,00
85	Übertragung von Sach- und immateriellen Anlagen ins Verwaltungsvermögen	0,00	0,00	0,00
87	Übertragung von realisierten Verlusten aus Sach- und immateriellen Anlagen in die Erfolgsrechnung	0,00	0,00	0,00
	Total Einnahmen	0,00	0,00	0,00
Investitionen im Finanzvermögen				
	Total Ausgaben	100'000,00	0,00	0,00
	Total Einnahmen	0,00	0,00	0,00
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen	-100'000,00	0,00	0,00
	Ausgabenüberschuss (-) / Einnahmenüberschuss (+)			

Funktionale Gliederung	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
9 FINANZEN UND STEUERN	100'000.00					
96 Vermögens- und Schuldenverwaltung	100'000.00					
963 Liegenschaften des Finanzvermögens	100'000.00					
9633 Dorfstr. 9 (Lehrer-Keller-Haus)	100'000.00					
7040.00 Riegelfassade, Sanierung	100'000.00					
Nettoinvestition			100'000.00			
			100'000.00			

Finanzierung

	Total Gemeindehaushalt Budget 2024	Allgemeiner Haushalt Budget 2024	Eigenwirtschaftsbetriebe Budget 2024
+ Ertragsüberschuss	454'600.00	454'600.00	0.00
- Aufwandsüberschuss	0.00	0.00	0.00
+ Betriebsgewinne Eigenwirtschaftsbetriebe (Einlagen in Spezialfinanzierung)	-	-	782'300.00
- Betriebsverluste Eigenwirtschaftsbetriebe (Entnahmen aus Spezialfinanzierung)	-	-	-135'600.00
+ Aufwand für Abschreibungen und Wertberichtigungen	2'932'900.00	2'572'100.00	360'800.00
- Ertrag aus Aufwertungen	0.00	0.00	0.00
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds	782'300.00	0.00	0.00
- Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds	-135'600.00	0.00	0.00
+ Einlagen in das Eigenkapital	3'920'000.00	3'920'000.00	0.00
- Entnahmen aus dem Eigenkapital	0.00	0.00	0.00
Selbstfinanzierung	7'954'200.00	6'946'700.00	1'007'500.00
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	5'575'000.00	4'030'000.00	1'545'000.00
Finanzierungsüberschuss (+) / Finanzierungsfehlbetrag (-)	2'379'200.00	2'916'700.00	-537'500.00
Selbstfinanzierungsgrad (in %)	143%	172%	65%
Selbstfinanzierung: Summe der selbst erwirtschafteten Mittel. Die Selbstfinanzierung ist vergleichbar mit der Kenngrösse des Cashflows. Im Vergleich zum Cashflow erfolgt die Berechnung der Selbstfinanzierung nach einer vereinfachten Methode.			
Selbstfinanzierungsgrad: Anteil der Nettoinvestitionen, welche aus eigenen Mitteln finanziert werden können. Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt gegen 100 % sein. Bei einem Wert von über 100 % können die Investitionen vollständig eigenfinanziert werden. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung.			
			Richtwerte
			> 100 % ideal
			80 - 100 % gut bis vertretbar
			50 - 80 % problematisch
			< 50 % ungenügend

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

0 Allgemeine Verwaltung

Mehraufwand netto Fr. 212'600 (Budget 2024: 2'924'600 / Budget 2023: 2'712'000)

Der knapp werdende Platz in der Gemeindeverwaltung bedingt die Umnutzung und damit Neumöblierung von Räumen. Daneben wird auch die Erneuerung und Modernisierung der EDV-Infrastruktur vorangetrieben.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Mehraufwand netto Fr. 245'700 (Budget 2024: 2'283'700 / Budget 2023: 2'038'000)

Die Beiträge an die Zweckverbände Polizei RONN und Sozialdienste Bezirk Dielsdorf steigen deutlich an. Ebenfalls mit Mehrkosten wird bei den Entschädigungen der Feuerwehr gerechnet.

2 Bildung

Mehraufwand netto Fr. 1'226'700 (Budget 2024: 18'005'800 / Budget 2023: 16'779'100)

Im Bildungsbereich steigt der Aufwand gegenüber dem Budget 2023 um 7.3%. Markante Nettomehrkosten werden erwartet bei der Primarstufe (Fr. 560'000, 6.1%), dem Kindergarten (Fr. 380'000, 17.5%), den Schulliegenschaften (Fr. 250'000, 10.2%) und bei den Sonderschulen (Fr. 100'000, 17.5%).

3 Kultur, Sport und Freizeit

Mehraufwand netto Fr. 309'000 (Budget 2024: 2'401'500 / Budget 2023: 2'092'500)

Ein Grossteil der Mehrkosten ist auf das massiv höher budgetierte Betriebsdefizit der Sportanlage Erlen AG zurückzuführen.

4 Gesundheit

Minderaufwand netto Fr. 88'600 (Budget 2024: 3'584'200 / Budget 2023: 3'672'800)

Nach jahrelangen Kostensteigerungen wird bei der Pflegefinanzierung von einem insgesamt leicht tieferen Aufwand ausgegangen.

5 Soziale Sicherheit

Mehraufwand netto Fr. 1'091'700 (Budget 2024: 6'819'600 / Budget 2023: 5'727'900)

Bei den meisten Bereichen steigen die Kosten an, am massivsten beim Asylwesen mit knapp Fr. 520'000, womit sich der Nettoaufwand mehr als verdoppelt.

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Minderaufwand netto Fr. 55'800 (Budget 2024: 1'696'200 / Budget 2023: 1'752'000)

Bei den Gemeindestrassen sinkt der Abschreibungsbedarf um ca. Fr. 85'000. Für die Strassenbeleuchtung werden aber wegen der stark steigenden Energiepreise Mehrkosten von Fr. 25'000 erwartet.

7 Umweltschutz und Raumordnung

Mehraufwand netto Fr. 191'700 (Budget 2024: 618'400 / Budget 2023: 426'700)

Bei unveränderten Gebührentarifen sind für alle gebührenfinanzierten Gemeindewerke schwächere Rechnungsergebnisse zu erwarten. Mehrkosten für Projektierungen und ausserordentliche Unterhaltsarbeiten führen zu Mehrkosten bei den steuerfinanzierten Bereichen.

Wasserversorgung: Einlage in Spezialfinanzierung von Fr. 284'000 (2023 Fr. 454'000):
Deutlich tiefere Einlage in die Spezialfinanzierung wegen der Anschaffung von Funkwasserzählern (+ Fr. 79'000), höheren Unterhaltskosten (+ Fr. 28'000) und höherem Abschreibungsbedarf (+ Fr. 26'000)

Abwasserbeseitigung: Einlage in Spezialfinanzierung von Fr. 498'000 (2023 Fr. 628'000):
Tiefere Einlage in die Spezialfinanzierung, hauptsächlich wegen eines höheren Beitrags an den Zweckverband ARA (+ Fr. 114'000)

Abwasserbeseitigung: Entnahme aus Spezialfinanzierung von Fr. 136'000 (2023 Fr. 70'000):
Höhere Entnahme aus der Spezialfinanzierung, vor allem wegen der Reparatur von zwei Unterflursammelstellen für total Fr. 95'000

8 Volkswirtschaft

Mehrertrag netto Fr. 144'900 (Budget 2024: 782'500 / Budget 2023: 637'600)

Es ist ein deutlich höherer Gewinnanteil der ZKB zu erwarten.

9 Finanzen und Steuern

Mehrertrag netto Fr. 935'000 (Budget 2024: 38'006'100 / Budget 2023: 37'071'100)

Es wird von folgenden Parametern ausgegangen: Steuerertrag 100% Fr. 20'500'000 (2023 Fr. 20'000'000), unveränderter Steuerfuss von 88%, Kantonsmittel der Steuerkraft Fr. 4'200 (2023 Fr. 4'100). Dadurch ergeben sich Mehrerträge für ordentliche Steuern und Ressourcenausgleich von total Fr. 950'000. Der Ertrag der Grundstückgewinnsteuern wird unverändert auf Fr. 4'000'000 geschätzt. Bei der einmal pro Legislaturperiode durchzuführenden Neubewertung der Liegenschaften des Finanzvermögens wird mit einem Buchgewinn von Fr. 3'920'000 gerechnet, welcher vollumfänglich der finanzpolitischen Reserve zugewiesen wird.

Erläuterungen zur Investitionsrechnung (Projekte ab Fr. 200'000)

- Fr. 220'000 Erneuerung ICT-Infrastruktur Primarschule, Tranche 2024
- Fr. 1'550'000 Dachsanierung und Photovoltaikanlage Zentralschulhaus, Bewilligung durch GV notwendig
- Fr. 500'000 Neue Asylkollektivunterkunft, Hauptanteil Baukosten 2025, Bewilligung durch GV notwendig
- Fr. 630'000 Sanierung Hofstetterstrasse, Gesamtprojekt mit Ersatz Wasserleitung
- Fr. 560'000 Ersatz Wasserleitung Hofstetterstrasse, Gesamtprojekt mit Ersatz Strassenbelag
- Fr. 480'000 Quellwasserpumpwerk Oberhasli: Umbau zur Einspeisung der neuen WL Eigentäl ins Netz
- Fr. 295'000 Quellwasserleitung Eigentäl: Zur Quellnutzung nach Aufhebung des Reservoirs Rüchlig
- Fr. 200'000 Wasseranschlussgebühren, geschätzt gemäss Einnahmen Vorjahre

Niederhasli Finanz- und Aufgabenplan 2023 - 2027

22.9.2023

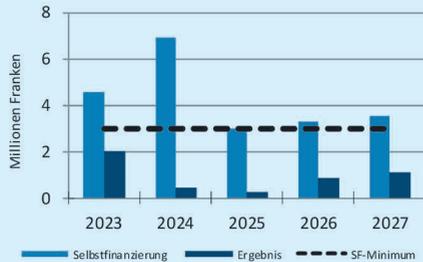
Zusammenfassung

Die Konjunkturaussichten sind intakt, auch wenn mit neuen Unsicherheiten (z.B. Energie, Immobilien/Banken) sowie dem Ukrainekrieg weiterhin Abwärtsrisiken vorhanden sind. Es wird von einem Anstieg der Erträge ausgegangen. Ungünstig wirkt die vorübergehend höhere Teuerung. Viel stärker belasten aber die überproportionalen Aufwandsteigerungen im 2023 + 2024 (Bildung, Soziales etc.) den Haushalt. Mit 13 Mio. Franken ist ein vergleichsweise tiefes Investitionsvolumen vorgesehen. In der Erfolgsrechnung werden mittelfristig gut ausgeglichene Ergebnisse erwartet. Mit einer Selbstfinanzierung von 21 Mio. Franken resultiert im Steuerhaushalt ein Haushaltüberschuss von 8 Mio. Franken. Das Nettovermögen nimmt zu und liegt am Ende der Planung bei 46 Mio. Franken, was einer hohen Substanz entspricht. Die verzinslichen Schulden können um gut 1 Mio. Franken reduziert werden. In der aktuellen Planung wird mit einem gleichbleibenden Steuerfuss gerechnet. Bei den Gebührenhaushalten (Wasser, Abwasser und Abfall) sind ebenfalls stabile Tarife berücksichtigt.

Die grössten Haushalttrisiken sind bei der konjunkturellen Entwicklung (Steuern und Finanzausgleich, Inflation und Zinsen), tieferen Grundstückgewinnsteuern, noch stärkeren Aufwandzunahmen oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen.

Selbstfinanzierung und Rechnungsausgleich

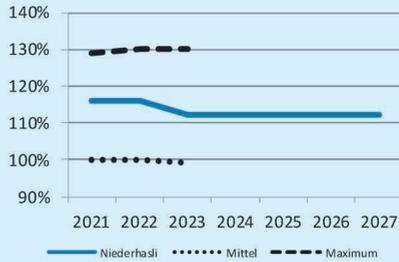
Steuerhaushalt



2023 und 2024 zeigt sich eine hohe Selbstfinanzierung. Dafür sind hohe Grundstückgewinnsteuern bzw. ein Aufwertungsgewinn verantwortlich. Auch danach ist das Ergebnis gut ausgeglichen und die minimale Selbstfinanzierung (3 Mio.) ist zumeist gegeben.

Stabile Steuerfussentwicklung

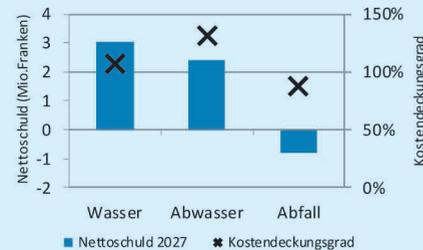
Steuerhaushalt



Mit der Senkung auf 2023 nähert sich der Steuerfuss dem kantonalen Mittelwert.

Kostendeckungsgrad

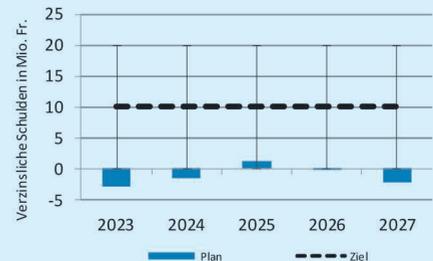
Gebührenhaushalte



Bei Wasser und Abwasser mit einer Nettoschuld liegt die Kostendeckung deutlich über 100 %.

Begrenzung Verschuldung

Steuerhaushalt



Die Investitionen können vollständig selbst finanziert werden. So sind auch 2027 keine Schulden vorhanden.

Finanzpolitische Ziele

Der Finanzhaushalt soll sich an folgenden Zielgrössen ausrichten:

Stabile Steuerfussentwicklung bei kostendeckender Verursacherfinanzierung

Die Erfolgsrechnung soll mittelfristig ausgeglichen abschliessen und die jährliche Selbstfinanzierung soll stets mindestens 3 Mio. Franken betragen. Spätestens wenn die Schulden zurückbezahlt sind, werden weitere Steuerfussenkungen in Betracht gezogen.

Die Gebühren der Ver- und Entsorgungsbetriebe (Wasser, Abwasser, Abfall) werden unter Berücksichtigung der Kapitalfolgekosten festgesetzt und dem Verursacher belastet.

Messgrösse

1. Selbstfinanzierung von 3 Mio. p.a.
2. Stabile Steuerfussentwicklung
3. Kostendeckungsgrad mindestens 100 % bei Nettoschuld

Begrenzung Verschuldung

Um die Verschuldung im Steuerhaushalt in vertretbarem Rahmen zu halten, sollen sich die verzinslichen Schulden des Gesamthaushaltes abzüglich der vorhandenen Liquidität und des Anteils der Gebührenhaushalte in einer Bandbreite von 0 - 20 Mio. Franken bewegen. Nach der Realisierung von grösseren Investitionsvorhaben kann die Verschuldung auf die maximale Höhe ansteigen, vor dem Eingehen einer zusätzlichen Verschuldung für neue Vorhaben muss der Wert aber tiefer liegen. Würde die Bandbreite verlassen, sind rechtzeitig wirksame Massnahmen einzuleiten.

Um die Zunahme der Schulden im Steuerhaushalt abzubremsen, werden allfällige Ertragsüberschüsse im Budget als Einlagen in die finanzpolitische Reserve verwendet, solange im Finanz- und Aufgabenplan der Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % liegt.

Messgrösse

Verzinsliche Schulden
0 - 20 Mio. Franken

Einlage in finanzpolitische Reserve, falls Selbstfinanzierungsgrad Steuerhaushalt < 100 %

Sollten sich wichtige Rahmenbedingungen in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Technik so verändern, dass von anderen Planungsannahmen ausgegangen werden muss, wird mit einer Anpassung der Ziele oder anderen geeigneten Massnahmen reagiert.

Massnahmen

Im aktuellen Plan werden die finanzpolitischen Ziele mehrheitlich erreicht. Trotzdem muss auf verschiedene Punkte geachtet werden:

Die Erfolgsrechnung kann zwar (gut) ausgeglichen werden. Ab 2025 liegt die Selbstfinanzierung recht nahe beim Minimalwert von 3 Mio. Franken und zur Erzielung einer durchschnittlich hohen Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil 10 %) wären sogar Verbesserungen von jährlich fast 2 Mio. Franken nötig. Mit Massnahmen auf der Aufwandseite (restriktivere Budgetierung, straffer Haushaltvollzug) sollen Verbesserungen erzielt werden oder es fallen höhere Erträge (z.B. Grundstückgewinnsteuern) an. Wegen der ab 2025 knapperen Perspektiven sollte derzeit auf weitere Steuerfussenkungen verzichtet werden.

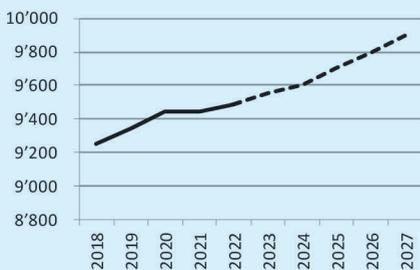
Bezüglich Nettovermögen und Schulden befindet sich der Haushalt auch am Ende der Planung in einer guten Position. Das geplante Investitionsvolumen sollte realisiert werden, damit sich in späteren Jahren kein Nachholbedarf ergibt.

Falls sich die Konjunkturaussichten merklich abkühlen würden, sind weitere Massnahmen vorzusehen.

Planungsgrundlagen

Die Weltwirtschaft übertraf zum Ende des Jahres 2022 die Erwartungen. Dank des milden Winters und staatlicher Interventionen wird die Weltwirtschaft auch im laufenden Jahr weniger stark von der befürchteten Energiekrise betroffen sein als bisher angenommen. Die Schweizer Konjunktur und der Arbeitsmarkt entwickelten sich im vergangenen Jahr sehr gut. Für das laufende Jahr wird eine konjunkturelle Erholung in ganz Europa erwartet. Allerdings wirken die noch nicht ausgestandene Energiekrise und die geldpolitische Straffung weiterhin dämpfend auf die Konjunkturentwicklung. Zudem dürfte die Teuerung etwas stärker als vor Jahresfrist erwartet ausfallen und auch die Zinsen zeigen weiter nach oben. Sorgen bereitet der Bankensektor: Sollte sich die Krise vertiefen und auf weitere Banken überschwappen, besteht ein beträchtliches Abwärtsrisiko. Zusätzliche Unsicherheiten stellen eine weitere Eskalation geopolitischer Spannungen im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine sowie die Beziehungen der Schweiz zu den wichtigsten Partnern (EU etc.) dar.

Einwohnerprognose



Aufgrund der Einwohnerprognose und der Analyse der Altersstruktur wird im Plan von einer zunehmenden Schüler- und Klassenzahl ausgegangen.

Finanzausgleich

Mit einer Steuerkraft von ca. 55 % vom Mittelwert können Zahlungen aus dem Ressourcenausgleich (aktuell bis 95 %) erwartet werden. Entsprechend hängen die gesamthaft verfügbaren Mittel massgeblich von der Entwicklung der kantonalen Steuerkraft ab.

Anspruch auf demografischen oder geografisch-topografischen Sonderlastenausgleich besteht nicht.

Neue Rechnungslegung (HRM2)

Seit dem 1.1.2019 legen alle öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach den Vorgaben des neuen Gemeindegesetzes ab. Bei der Einführung wurde entschieden, das Verwaltungsvermögen nicht neu zu bewerten und den Ressourcenausgleich abzugrenzen.

Planungsgremium

Die bewährte Finanz- und Aufgabenplanung wurde vom Gemeinderat unter Beizug des externen Finanzberaters M. Lehmann, Zürich im rollenden Sinne überarbeitet. Sie zeigt in einer rechtlich unverbindlichen Form die mutmassliche finanzielle Entwicklung der nächsten Jahre auf. Der Planungsprozess umfasst drei Phasen: Analyse der vergangenen Jahre, Finanzpolitisches Ziel und Blick in die Zukunft (Prognosen, Investitionsprogramm nach Prioritäten, Steuerplan, Aufgabenplan, Planerfolgsrechnung und -bilanz, Geldflussrechnung, Kennzahlen). Einmal jährlich werden die Ergebnisse in einer Dokumentation zusammengefasst.

Aussichten Steuerhaushalt

Mittelflussrechnung (2023 - 2027)

Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	21'221
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-12'894
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	8'327
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	-100
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	8'227

Kennzahlen

Nettovermögen (31.12.2027)	Fr./Einw.	4'669
Eigenkapital (31.12.2027)	Fr./Einw.	8'550
Selbstfinanzierungsgrad (2023 - 2027)		165%

Grosse Investitionsvorhaben

Verwaltungsvermögen

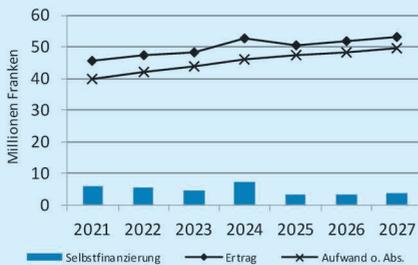
- Diverse Strassensanierungen
- Asylkollektivunterkunft
- Sanierungen Hochbauten (inkl. Schule)
- Sportanlage Erlen

Finanzvermögen

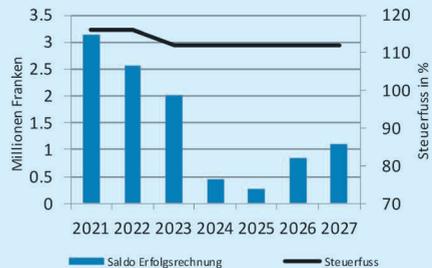
- keine

Die nach wie vor ansprechende Konjunktorentwicklung führt zusammen mit der steigenden Bevölkerungszahl zu einer Zunahme der Erträge (Steuern und Ressourcenausgleich). Die Grundstückgewinnsteuern leisten auch in der Planperiode einen wichtigen Beitrag an den Haushalt. Belastend wirken die vorübergehend höhere Teuerung und deutlich überproportionale Aufwandsteigerungen im 2023 und 2024 (+13 % bzw. 4,0 Mio. vs. 2022 netto) in vielen Bereichen und insbesondere für Bildung, Soziales (inkl. Asyl), Allg. Verwaltung sowie Sport und Freizeit. Anpassungen der Steuergesetzgebung führen insgesamt zu moderaten Veränderungen im Steuerertrag (Ausgleich kalte Progression, zweite Phase Unternehmenssteuerreform, Neubewertung Liegenschaftsteuerwerte). Für 2023 und 2024 bringen ausserordentliche Ereignisse (Grundstückgewinnsteuern bzw. Neubewertung Finanzvermögen) hohe Ertragsüberschüsse mit sich; danach zeigt sich mit stabilem Steuerfuss ein gut ausgeglichenes Ergebnis. Das Eigenkapital erhöht sich auf 85 Mio. Franken. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt die Selbstfinanzierung bei 21 Mio. Franken, womit die unterdurchschnittlichen Investitionen von 13 Mio. Franken zu 165 % selbst finanziert werden können. So nimmt das Nettovermögen zu. Es beträgt am Ende der Planung 46 Mio. Franken, was einer hohen Substanz entspricht.

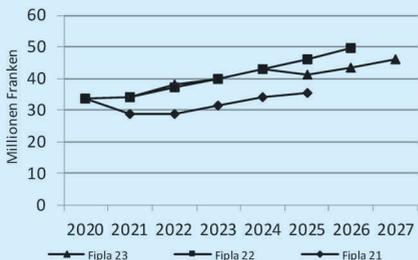
Erfolgsrechnung



Ergebnis + Steuerfuss



Entwicklung Nettovermögen



Gegenüber der letztjährigen Planung zeigt sich ab 2025 ein knapperer Verlauf im Nettovermögen.

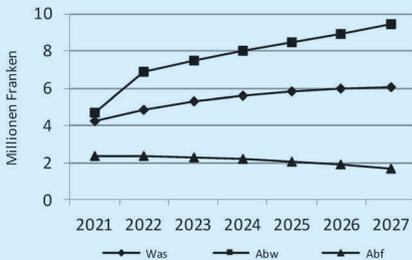
In der Erfolgsrechnung stehen deutlich höheren Aufwendungen (Bildung, Soziales etc.) mehr Steuern und Ressourcenausgleich (gestiegene kant. Steuerkraft) gegenüber. Gegen Ende der Planung ist die Selbstfinanzierung um fast einen Drittel zurückgegangen.

Das Investitionsvolumen hat zugenommen ist aber immer noch auf eher tiefem Niveau.

Aussichten Gebührenhaushalte

Mittelflussrechnung (2023 - 2027)		Was	Abw	Abf
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	2'148	3'375	-487
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-5'065	-661	-140
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-2'917	2'714	-627
Kennzahlen				
Spezialfinanzierung (31.12.2027)	1'000 Fr.	6'080	9'427	1'699
Kostendeckungsgrad (2027)		108%	131%	87%
Selbstfinanzierungsgrad (2023 - 2027)		42%	511%	-348%
Gebührenertrag (2027)	Fr./Einw.	135	183	92

Entwicklung Spezialfinanzierung



Entwicklung Benutzungsgebühr

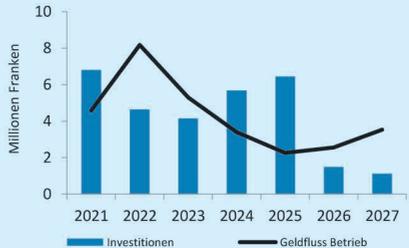
Bereich	Tendenz	Bemerkung
Wasser	Stabil	Zunahme Schulden
Abwasser	Stabil	Abbau Schulden
Abfall	Stabil	Tiefe Kostendeckung

Finanzierung Gesamthaushalt

Geldflussrechnung

(in 1'000 Franken)

Liquide Mittel (1.1.2023)		17'033	11'503
Geldfluss betriebliche Tätigkeit			
Geldfluss Investitionstätigkeit			
- Verwaltungsvermögen	-18'760		
- Finanzvermögen	-111	-18'871	
Geldfluss Finanzierungstätigkeit			
- Rückzahlung Schulden	-10'400		
- Neuaufnahme Schulden	9'000		
- Veränderung Anlagen	-	-1'400	
Veränderung Liquide Mittel			-3'238
Liquide Mittel (31.12.2027)			8'265
KK, kurz-/lfr. Anlagen per 31.12.2027			321
Schulden inkl. KK per 31.12.2027		1.8%	9'354

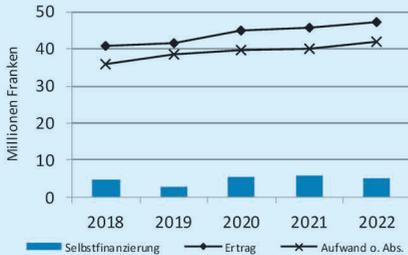


Aus der Erfolgsrechnung wird mit einem Mittelzufluss von 17 Mio. Franken gerechnet. Weil die Aufwertungsgewinne zu keinem Zuwachs der Liquidität führen und der steigende Ressourcenausgleich nachschüssig eingeht, ist der Mittelzufluss deutlich tiefer als die Selbstfinanzierung. Zusammen mit Investitionen von 19 Mio. Franken ergibt sich ein Mittelbedarf von 2 Mio. Franken. Der Fehlbetrag kann problemlos aus der aktuell hohen Liquidität gedeckt werden. Zudem können die verzinslichen Schulden um gut 1 Mio. Franken reduziert werden. Am Ende der Planung belaufen sich die Darlehensschulden gegenüber Dritten auf 9 Mio. Franken. Mit der Zinswende nimmt die durchschnittliche Zinsbelastung zu. Weil die Refinanzierung der Darlehen teurer wird, dürfte dieser Trend weiter anhalten.

Die vergangenen Jahre (2018 - 2022)

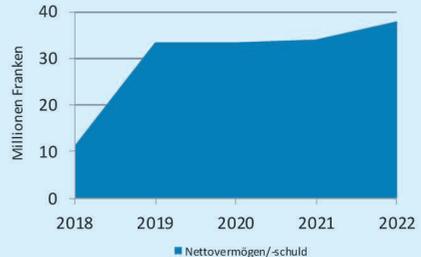
Erfolgsrechnung

Steuerhaushalt



Nettovermögen

Steuerhaushalt



Die seit 2020 eher verhaltene Zunahme der Bevölkerung mit einem anhaltenden überproportionalen Anstieg der Schülerzahl und verschiedene Aufwandszunahmen (Bildung, Pflegefinanzierung, Öffentlicher Verkehr, Allg. Dienste etc.) bilden die Herausforderungen für den Finanzhaushalt. Die gute Entwicklung der kant. Steuerkraft (Ressourcen-ausgleich) und hohe Grundstückgewinnsteuern ermöglichten trotzdem eine stabile Situation.

Für die vergangenen fünf Jahre steht im Steuerhaushalt den vergleichsweise leicht unterdurchschnittlichen Nettoinvestitionen von 21 Mio. Franken eine Selbstfinanzierung von 24 Mio. Franken gegenüber, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 116 % entspricht. Unter Berücksichtigung der Nettoinvestitionen im Finanzvermögen (0 Mio.) resultierte ein Haushaltüberschuss von 3 Mio. Franken. Das Nettovermögen stieg bis Ende 2022 auf 38 Mio. Franken. Das ist im Vergleich mit den Zürcher Gemeinden ein hoher Wert für die Substanz. Die Gesamtsteuerbelastung ist in den vergangenen Jahren unverändert geblieben (Mittelwert stabil). Im Vergleich der Nettoaufwendungen für das Rechnungsjahr 2022 zeigen die Bereiche Abwasserbeseitigung und Fürsorge Übriges überdurchschnittlich hohe Werte¹.

Mit 5 Mio. Franken liegt die Selbstfinanzierung im 2022 1 Mio. Franken tiefer als im Vorjahr. Weniger Grundstückgewinnsteuern und höhere Aufwendungen (Familie und Jugend, Pflegefinanzierung) konnten mit tieferen Nettoaufwendungen (Zusatzleistungen, Sozialhilfe), mehr Ressourcenausgleich sowie höheren Übrigen Steuern (Nachträge, Quellensteuern, Ausscheidungen) nicht wettgemacht werden. Der so erzielte Selbstfinanzierungsanteil (10,9 %) liegt auf durchschnittlichem Niveau. Mit dem Abschluss 2022 beträgt die Steuerkraft 57 % vom kant. Mittelwert, dadurch besteht eine anhaltend hohe Abhängigkeit vom Ressourcenausgleich.

Mittelflussrechnung (2018 - 2022)		Steuern	Gebühren	Total
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	24'199	10'101	34'300
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-20'900	-12'365	-33'265
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	3'299	-2'264	1'035
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	9	-	9
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	3'308	-2'264	1'044
Kennzahlen				
Nettovermögen (31.12.2022)	Fr./Einw.	3'997	-397	3'600
Eigenkapital (31.12.2022)	Fr./Einw.	8'022	1'485	9'507
Selbstfinanzierungsgrad (2018 - 2022)		116%	82%	103%

¹ Jährlicher Aufwand mehr als 50 Franken/Einwohner bzw. 1'000 Franken/Schüler höher als Mittelwert

Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Antrag zum Budget

Die Rechnungsprüfungskommission hat das Budget 2024 der politischen Gemeinde Niederhasli in der vom Gemeinderat beschlossenen Fassung vom 19. September 2023 geprüft.

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass das Budget der politischen Gemeinde Niederhasli finanzrechtlich zulässig, rechnerisch richtig und finanziell angemessen ist. Die Regelungen zum Haushaltsgleichgewicht sind eingehalten.

Die finanzpolitische Prüfung des Budgets veranlasst die Rechnungsprüfungskommission zu folgender Bemerkung: Den überproportionalen Aufwandsteigerungen in den Bereichen Bildung und Soziales ist durch einen haushälterischen Umgang mit den finanziellen Mitteln entgegenzuwirken.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, das Budget 2024 der politischen Gemeinde Niederhasli entsprechend dem Antrag des Gemeinderats zu genehmigen.

Antrag zum Steuerfuss

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, den Steuerfuss für das Jahr 2024 gemäss Antrag des Gemeinderats auf 88% (Vorjahr 88%) des einfachen Gemeindesteuerertrags festzusetzen.

Rechnungsprüfungskommission Niederhasli
26. Oktober 2023

